



Protokoll der Mitgliederversammlung **vom 22.05.2022 von 15:00 bzw. 16:15 Uhr bis 17:33 Uhr**

Begrüßung

Der Präsident Oliver Fischer begrüßt alle anwesenden Mitglieder/innen und erklärt um 15:00 Uhr das Erscheinen von 45 stimmberechtigten Mitgliedern. Damit ist keine Beschlussfähigkeit nach §18 (1) der Satzung des MGC erreicht und er beruft nach §18 (2) der Satzung erneut zu einer zweiten Mitgliederhauptversammlung um 16:15 Uhr mit einer auf eine Stunde verkürzten Einladungsfrist ein.

Oliver Fischer schlägt vor, dass die Zeit bis zum Beginn der erneut einberufenen Mitgliederversammlung für die Vorstellung der Tagesordnungspunkte ohne Beschlussrelevanz genutzt wird, was die Mitglieder befürworten.

Die Einladung nebst Tagesordnung ist nach §13 der Satzung des MGC frist- und formgerecht am 19.04.2022 an alle Mitgliederhaushalte versendet worden. Aufgrund der pandemischen Lage wurde abweichend von den üblichen Versammlungsterminen im März direkt auf den Mai verlegt.

TOP I.a – Bestimmung des Versammlungsleiters

Ein Versammlungsleiter muss nicht bestimmt werden - Oliver Fischer übernimmt als Präsident die Versammlungsleitung.

TOP I.b – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident übernimmt die Versammlungsleitung und erläutert, dass der MGC per 22.05.2022 genau 395 stimmberechtigte Mitglieder umfasst. Es müssen dementsprechend zur Erreichung der Beschlussfähigkeit 79 stimmberechtigte Mitglieder zur Mitgliederversammlung erscheinen. Der Präsident stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit mit exakt 45, also 11,4% der stimmberechtigten Mitgliedern um 15:00 Uhr nicht gegeben ist und hat bereits in der Begrüßung nach §18 (2) der Satzung erneut zu einer zweiten Mitgliederversammlung um 16:15 Uhr eingeladen.

TOP I.c – Totengedenken

Die Clubgemeinschaft gedenkt den seit der letzten Mitgliederversammlung (Oktober 2022) verstorbenen Mitgliedern in der Reihenfolge des Ablebens:

Jürgen Lummer, Jan-Hendrik Projahn und Margot Dierkes

TOP I.d – Formale Erläuterungen

Oliver Fischer beantragt zu den Vorstandswahlen eine geheime Abstimmung und die Mitgliederversammlung nimmt ohne Gegenstimme diesen Vorschlag an.



TOP II – Lage und Jahresbericht des Präsidenten

Zuerst nimmt Oliver Fischer die Ehrung der Jubilare der MGC-Clubmitgliedschaft vor.

Anschließend stellt er die Agenda vor und kommentiert folgende Punkte:

- Der Lagebericht fällt kürzer aus, da er bereits Schwerpunktthema der letzten Mitgliederversammlung am 31.10.2021 war. Vielmehr sollen die Ressortberichte im Vordergrund stehen.
- Tim Kießling kann aufgrund der Geburt seines Kindes nicht persönlich erscheinen. Der Präsident inkludiert die wichtigsten Aussagen zum Ressort Platz in seinem Lagebericht.
- Olaf Schrage wird Ausführungen über die Situation der Gastronomie beisteuern.

Lagebericht

Zuerst avisiert Oliver Fischer einen ausführlichen Bericht durch den Platzwart Tim Kießling, der noch im Sommer veröffentlicht wird und die wesentlichen Projekte darstellt, die bereits umgesetzt wurden, aktuell in der Umsetzung sind und noch bis Jahresende geplant sind.

Nach einem neuen Rating des MGC-Platzes („Course-Rating“) ergeben sich Veränderungen in der Vorgabenverteilung sowie unserer Par-Situation. So wird die Bahn 5 wieder ein Par 5 (heute Par 4). Und als weitere Option, die jedoch Veränderungsmaßnahmen erfordern würde, kann der MGC aus der Bahn 4 ein Par 6 machen (heute Par 5). Der Vorstand wird diese Option mit positiver Grundeinstellung prüfen, da der MGC damit in der Region der einzige Club mit einem Par 6 wäre und dies eventuell zusätzliche Greenfee-Spieler anzieht und den MGC im Wettbewerb differenzieren könnte.

Tim Kießling hat den Dialog zu den relevanten behördlichen Organen der Stadt Hagen aufgenommen, um den Handlungsraum für Pflege- und Gestaltungsmaßnahmen abzustecken. Ebenso konnte er die Kommunikation mit der Verpächterin Marianne Reckermann-Gälger aufbauen und beruhigen. Eine weitere Eskalation konnte verhindert werden. Auf der anderen Seite konnte noch kein Dialog aufgebaut werden, welcher auf vorwärtsgerichtete Themen zielt. Nach Ansicht des Vorstandes sollte zuerst mit etwas Geduld eine Phase der Beruhigung abgewartet werden.

Im Rahmen der budgetären Möglichkeiten werden im Sommer 2022 in einer ersten Phase genau die Abschlüsse professionell begründet, die über die letzten Jahre die stärksten Abnutzungserscheinungen aufweisen.

Der Präsident stellt dar, dass im Kalenderjahr 2021 die Austritte durch Eintritte und Neumitglieder voll kompensiert wurden. Damit manifestiert sich erfreulicherweise der Trend zur nachhaltigen Stabilisierung und auch Verjüngung der MGC-Mitgliedschaft. Der Trend setzt sich bisher im Jahr 2022 sehr gut fort, so dass die aktuelle Prognose nach einigen Jahren wieder auf eine relevante Nettosteigerung der Mitgliederzahlen bis Ende 2022 lautet.



Überhaupt hat der Vorstand die Wahrnehmung, dass sich die Stimmungslage im Club erfreulich darstellt und die Teilnahme an Wettspielen auf einem stabilen, wenngleich noch nicht zufriedenstellenden Niveau etabliert hat.

Oliver Fischer übergibt kurz das Wort an Olaf Schrage zur Darstellung der Situation der Club-Gastronomie.

Olaf Schrage reflektiert darüber, dass die unterschiedlichsten Gastronomiekonzepte massiv unter der langen Pandemie gelitten haben und in vielen Fällen ihre wirtschaftlichen Reserven verloren haben. So stellt sich ebenfalls die Situation der Club-Gastronomie Suren dar. Insofern ist nun dringend die Unterstützung durch Konsum, Inanspruchnahme und Ausrichtung von privaten Festen geboten. In anderen Golfclubs haben zuletzt die Gastronomiebetreiber aufgegeben und den Clubs ist regelmäßig keine oder nur eine erheblich verzögerte Neubesetzung gelungen. Teilweise sind Golfclubs dazu übergegangen, die Gastronomie über Zuzahlungen anzuwerben oder diese sogar fest über den Club zu beschäftigen. Der Vorstand möchte weiterhin auf Marktmechanismen setzen und kann als gemeinnütziger e.V. auch nicht den Weg des auf wirtschaftlichen Erfolg ausgerichteten Eigenbetriebs gehen.

Wer sich einen Golfclub ohne Gastronomie vor Augen führt, möchte dieses Szenario vermutlich verhindern. Ergo ist ein Gastronomieverbleib im MGC nur durch höhere Umsatzgenerierung möglich. Der Vorstand hat mit Gastronomie Suren ebenfalls bestehende Defizite thematisiert, die in der Vergangenheit Mitglieder verärgert haben. Im Rahmen der Möglichkeiten arbeitet Gastronomie Suren an einer sukzessiven Verbesserung. Olaf Schrage ruft die Mitglieder deswegen auf, der Gastronomie eine zweite und auch eine dritte oder vierte Chance zu geben. Eine weitere Absicherung der Gastronomie kann nur durch gemeinsame Anstrengung und gegenseitige Nachsicht erreicht werden.

Oliver Fischer übernimmt wieder das Wort und stellt vor, dass Kai Kornemann und Tobias Fricke in ihren Vorstandsfunktionen als Spielführer bzw. Schatzmeister - der sinnvollen MGC-Tradition folgend - zu Vize-Präsidenten bestimmt wurden.

Die Lage des Vereins lässt sich auch dadurch charakterisieren, dass immer weniger persönliches und ehrenamtliches Engagement zu verspüren ist. Diese Entwicklung ist in anderen Vereinen sicherlich vergleichbar. Der Anspruch eines Golfvereins sollte jedoch höher sein. Insofern wünscht sich der Vorstand mehr *Input* – in Form von Tätigkeiten und ebenfalls wirtschaftlichen Zuwendungen. Die Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit hoher Inflation stellen nach den bisherigen Pandemiephasen die nächste Herausforderung für den MGC und andere Sportvereine dar. Die Annahme ist, dass sich auch für den MGC Kostenpositionen erhöhen (z.B. Energie), unvorhergesehene Ereignisse (z.B. Trockenheit, Stürme) eintreten und die Beibehaltung oder die aus Vorstandssicht sogar Verbesserung des heutigen Qualitätsniveaus eine Erhöhung der Einnahmen erfordern.

Der Vorstand glaubt nicht, dass weitere Beitragserhöhungen, Zwangsumlagen oder in der Beitragsordnung einzubringende Index-Anpassungen eine langfristige Lösung darstellen und eher die Loyalität der Mitglieder zum MGC schwächen. Das Risiko möchte der Vorstand nicht eingehen.



Die Zielvorstellung ist vielmehr, dass auf dem Grundsatz der Freiwilligkeit Mitglieder mehr Input leisten (in Form von Spenden, Sachleistungen, Arbeitszeit, Wissen), die dazu wirtschaftlich und/oder zeitlich in der Lage sind. Letztlich haben Vereine schon immer auf dem freiwilligen Mehr der Einzelnen gefußt.

Die Mitglieder diskutieren über den Ansatz kontrovers und würden teilweise auch eine Erhöhung von Beiträgen aus dem Zwang der Inflation ableiten. In Summe wird der Vorschlag des Vorstandes konsensfähig getragen.

Der Präsident bedankt sich für die Aufmerksamkeit!

TOP III – Bericht des Schatzmeisters zum Haushaltsabschluss 2021

Eine tabellarische Übersicht nebst Erläuterung zum Plan 2021, Ist 2021 und Plan 2022 (inkl. den Referenzwerten Ist 2019 und Ist 2020) wurde in gedruckter Form ausgeteilt und liegt auf den Tischen für die anwesenden Mitglieder bereit.

Tobias Fricke erläutert, dass durch die Veränderungen der Personalsituation im Sekretariat Wissen neu aufgebaut und Verfahrensweisen neu aufgesetzt werden mussten. Ebenso wurde die Organisation der Buchführung durch die Einbindung des Steuerbüros Dr. Fricke Hill Becker auf ein neues Fundament gestellt.

Das Jahr 2021 war erneut stark durch die Corona-Pandemie beeinflusst. In der Folge konnten Planpositionen auf der Einnahmen- und Ausgabenseite nicht erreicht bzw. eingehalten werden. Wesentliche Punkte in Kurzform:

- 11.160 EUR ausstehende Mitgliedsbeiträge – diese befinden sich im Mahnverfahren und zwischenzeitlich sind 3.516 EUR eingegangen
- Der Spendenzugang war außergewöhnlich gering und mit 14.184 EUR unter Planbudget
- Einnahmen durch Aufnahmegebühren oder Schnuppermitgliedschaften lagen mit 5.740 EUR ebenfalls unter Planbudget
- Mit 18.000 EUR war die Umsatzsteuer-Rückerstattung noch nicht in den Haushalt 2021 eingeflossen – diese ist aber zwischenzeitlich zugegangen

In Summe lagen die Einnahmen i.H.v. 421 TEUR mit 73 TEUR unter den Ausgaben i.H.v. 495 TEUR. Unter Berücksichtigung der periodengerechten Umsatzsteuer-Rückerstattung betrug das Haushaltdefizit im Jahr 2021 demnach 55 TEUR.

Das Bankguthaben lag zum Stichtag 31.12.2020 bei 148,6 T€ und zum Stichtag 31.12.2021 bei 76,5 TEUR. Unter Anrechnung der nach dem Stichtag 31.12.2021 zugeflossenen Geldwerte entspricht die Reduktion des Bankguthabens dem Haushaltsdefizit 2021.

TOP IV – Bericht der Kassenprüfer zum Haushaltsabschluss 2021

Thorsten Irmer und Holger Friedrichs wurden als Kassenprüfer 2021 gewählt. Holger Friedrichs führt aus, dass die Kassenprüfer die Prüfung am 17.05.2022 in den Räumen des MGC unter Anwesenheit von Schatzmeister Tobias Fricke und Sekretär Jörg Lüttenberg durchgeführt haben. Es standen sämtliche zur Kassenprüfung erforder-



derliche Unterlagen und Belege ordnungsgemäß, unmittelbar und transparent zur Verfügung.

Die Kassenprüfung konnte ohne Einschränkung die ordnungsgemäße Buchführung feststellen. Fragen der Kassenprüfer konnten plausibel beantwortet werden. Beanstandungen gab es keine! Es wird vorgeschlagen, dem Vorstand für das Jahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Eröffnung der Mitgliederversammlung / Proklamation der Beschlussfähigkeit

Es ist zwischenzeitlich 16:15 Uhr und der Präsident eröffnet die zweite Mitgliederversammlung, zu der vor etwas mehr als einer Stunde nach §18 (2) der Satzung eingeladen wurde. Nach wie vor sind 45 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Präsident übergibt das Wort wieder an den Kassenprüfer und bittet um Fortsetzung der Mitgliederversammlung nach der geplanten Tagesordnung, die nun die beschlussfassenden Agendapunkte enthält.

TOP V – Entlastung des Vorstandes

Holger Friedrichs beantragt für das Jahr 2021 die Entlastung des Vorstandes und bittet um eine Abstimmung per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimme

2 Enthaltungen

43 Mitglieder stimmen für die Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird für das Jahre 2021 Entlastung erteilt.

Wortmeldung Kai-Uwe Künnemann: Für das kommende Jahr 2023 sollte eine Beitragserhöhung nicht ausgeschlossen und zu einem späteren Zeitpunkt thematisiert werden. Je nach Verlauf des Jahres 2022 sollte eventuell dazu rechtzeitig eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden.

Wortmeldung Mario Siebert: Der Vorstand wird gebeten Überlegungen anzustellen, wie die Greenfee-Einnahmen zur Stärkung des Haushalts erhöht werden können.

Wortmeldung Fritz Manz: Die geringe Spendentätigkeit ist eine Enttäuschung. Er erinnert die Mitglieder daran, dass auch für kleinere Spenden entsprechende Bescheinigungen mit steuerrechtlicher Wirkung vom MGC ausgestellt werden und bittet um höhere Spendenaktivitäten.

TOP VI – Festsetzung der Beiträge, Aufnahmegebühren & sonstiger Leistungen

Der Präsident folgt seinen Ausführungen aus TOP II keine Veränderungen vorzunehmen und schlägt das den Mitgliedern zur Abstimmung per Handzeichen so vor.



Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimmung
Keine Enthaltung

Beiträge, Aufnahmegebühren und sonstige Leistungen bleiben wie festgesetzt.

TOP VII – Bericht aus den einzelnen Ressorts

Vorstand und Spielführer Kai Kornemann

Zunächst stellt Kai Kornemann seine ehrenamtlichen Stationen im MGC dar: Er ist seit 2010 im Club, seit 2018 stellvertretender Spielführer und hat im Juli 2019 das Amt als kommissarischer Spielführer übernommen, in welchem er durch die Wahl bei der Mitgliederversammlung im Oktober 2021 bestätigt wurde.

Sein Dank für die Unterstützung in dem Amt geht an das Sekretariat, Petra & Stefan Ewert, Manuel Grund, Thorsten Irmer, Markus Mommers, Lars Orzessek, Rouven Schirp, Anke & Bernd Wiesing sowie Dagmar Kornemann.

Rückblick 2020/2021: Im Jahr 2020 wurde die Änderungen im Handicap-System umgesetzt. Dann kam die Corona-Pandemie und es mussten die entsprechenden Verordnungen umgesetzt werden. Der MGC hat dabei die Gesetzeslage sehr genau befolgt, was aus Sicht einiger Mitglieder zu manchmal unverständlichen Maßnahmen geführt hat.

Weiterhin wurde die Golf-Betriebssoftware des Herstellers CVS von Albatros 8 auf Albatros 9 (A9) umgestellt – das war nicht zuletzt wegen der Veränderungen im Handicap-System und der zum Jahreswechsel 2021/22 erfolgten Abschaltung der Plattform mygolf zwingend erforderlich. Leider stellte sich die Stabilität und Funktionalität der Software als noch nicht ausgereift dar, so dass es bis heute hier und da operative Friktionen und Fehlerbilder gibt.

Zwischenzeitlich funktioniert die Anmeldung zu MGC-Wettspielen via A9 störungsfrei und der Spielführer ruft zur Nutzung der digitalen Anmeldung auf.

Als Höhepunkte im laufenden Jahr 2022 kann sicherlich das neue Platz Rating inkl. neuer Vorgabenverteilung sowie die Ausrichtung des überregionalen Verbands-Wettspiels *Jugend trainiert für Olympia* herausgestellt werden.

2022 wird wie gewohnt der After Work Cup durch Sponsor Mercedes Jürgens getragen. Auch die Vierer-Serie wird fortgesetzt – u.a. mit Sponsor Restaurant Suren im Juni. Mercedes Jürgens unterstützt jetzt neu in Kooperation mit der MIT (Mommers IT Consulting) die *Rabbitturniere*.

Neu sind im laufenden Jahr die 9-Loch-Ecco-Day-Serie am Freitag bzw. Samstag sowie die Vierer-Clubmeisterschaft im August. Ein besonderer Aufruf zur Beteiligung gilt für die Monatsteller, das Mittsommernachtsturnier (Vierer) Ende Juni sowie die Clubmeisterschaften im September.



Rouven Schirp hat im September 2021 das Amt als Jugendwart niedergelegt, welches er seit 2019 wahrgenommen hat. Die Aufgabe übernimmt das neue *Jugendteam in Gründung* – bestehend aus mehreren Eltern unter Federführung des neuen Jugendwarts Björn Syring.

Anschließend nimmt Kai Kornemann die Würdigungen der Sieger von 2019 bis 2021 vor.

2019

- Clubmeister Seniorinnen: Dr. Gabriele Meyer-Rüsenberg
- Clubmeister Herren: Lars Brüggmann
- Clubmeister Senioren AK50: Olaf Schrage
- Clubmeister Senioren AK65: Dr. Bernt Rademacher
- Damenjahresbeste: Irmgard Rotmann und Brigitte Rademacher
- Serie Peter Hahn: Daniela Künnemann
- Serie Audi: Cordula Schröder
- Matchplay: Dr. Gudrun Janik
- Seniorenjahresbester: Johannes Schleese
- Herrenjahresbester: **Brutto** Gerd Puschadel und **Netto** Klaus Hagedorn
- Winterrunde 19/20: Dagmar Kornemann und Stefan Grundmann
- Viererserie PZ-Lennetal: Lisa Marie Kratz & Michael Schlüter
- Rookie of the year Damen: Evelin Jütten
- Rookie of the year Herren: Maximilian Kamp
- Jahresbester Monatsteller: Jörg Lüttenberg

2020

- Clubmeister Seniorinnen: Dr. Gabriele Meyer-Rüsenberg
- Clubmeister Herren: Florian Lange
- Clubmeister Senioren AK50: Olaf Schrage
- Clubmeister Senioren AK65: Dr. Bernt Rademacher
- Clubmeister Jugend: Hendrik Lange
- Damenjahresbeste: Marion Brandau
- Serie Peter Hahn: Dr. Gabriele Meyer-Rüsenberg und Marion Brandau
- Serie Audi: Daniela Künnemann
- Matchplay: Cordula Schröder
- Seniorenjahresbester: Helmut Wicker
- Herrenjahresbester: **Brutto** Oliver Fischer und **Netto** Dieter Klegräfe ausgefallen
- Winterrunde 20/21: ausgefallen
- Viererserie PZ-Lennetal: Petra & Stefan Ewert
- Rookie of the year Damen: Jana Schirp
- Rookie of the year Herren: Tim Schrage
- Jahresbester Monatsteller: Stefan Neff



2021

- Clubmeister Damen: Petra Ewert (AK offen)
- Clubmeister Herren: Oliver Fischer
- Clubmeister Senioren AK50: Olaf Schrage
- Clubmeister Senioren AK65: Gerd Keller
- Clubmeister Jugend: Hendrik Lange
- Damenjahresbeste: Petra Ewert
- Serie Peter Hahn: Wenke Schirp
- Serie Audi: Dr. Gudrun Janik
- Matchplay: Clara Bischoff
- Seniorenjahresbester: Jörg Lüttenberg
- Herrenjahresbester: **Brutto** Oliver Fischer und **Netto** Ralf Novy
- Matchplay: Bernd Wiesing
- Winterrunde 21/22: Renate Manz und Bernd Wiesing
- Viererserie: ausgefallen
- Rookie of the year Damen: Natalie Bormann
- Rookie of the year Herren: Fabian Gebauer
- Jahresbester Monatsteller: Bernd Wiesing

Herzlichen Glückwunsch!

Kai Kornemann lädt die Mitglieder ein jederzeit Vorschläge für weitere Wettspielformate einzubringen.

Abschließend dankt der Spielführer den so genannten Beauftragten Petra Ewert (Ladies-Captain), Ralf Novy (Men-Captain), Fritz Manz (Senioren-Captain) und Björn Syring (Jugendwart) für ihr Engagement im MGC!

Vorstand ÖA, Kommunikation sowie Haus & Hof Dagmar Kornemann

Dagmar Kornemann hat das Amt und die Aufgaben Haus & Hof offiziell erst Ende letzten Jahres von Blanca Voss übernommen und ist in große Fußstapfen getreten. Dazu kommt als weitere Herausforderung die Weiterführung der Aufgaben aus dem Bereich ÖA / Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation / Marketing.

Dagmar Kornemann führt aus, dass sie die vielfältigen Aufgaben annehmen und bestmöglich ausführen will. Gleichzeitig stimmt sie dem Präsidenten zu und würde sich über mehr freiwillige Mitarbeit und Unterstützung freuen!

Folgende Maßnahmen im Clubgebäude wurden ausgeführt:

- Die Leuchtmittel wurden gegen LED ausgetauscht und tragen so zur Energieeinsparung bei
- Die Bepflanzung rund um das Clubhaus wurden mit Hilfe einiger freiwilliger Damen erneuert und gepflegt



- Die Pflege der übrigen Beete wurde an Fa. Serowka vergeben (6 Pflegedurchgänge im Jahr)
- Einige Verschleiß-Reparaturen in der Gastronomie-Küche und den Umkleiden wurden vorgenommen

Folgende Maßnahmen im Club-/Nebengebäude stehen in nächster Zeit an:

- Sanierung der Holzgiebel (Anstrich und Austausch einzelner Holzlatten)
- Reinigung Außenputz
- Neuverputzen der Außenwand im Bereich Trolley-Wäsche

Ein sehr wünschenswertes Projekt wäre die Aufwertung der Terrassenseiten durch einen professionellen Wind- und Sonnenschutz. Das dafür erforderliche Budget kann momentan jedoch nicht aus dem operativen Haushalt gestemmt werden, sondern erfordert Spenden aus der Mitgliedschaft.

Im Bereich ÖA und Kommunikation ist weiterhin eine positive Entwicklung im Bereich Social Media hervorzuheben. Gute Resonanz gibt es bei Instagram und Facebook – selbst von Nicht-MGC-Mitgliedern.

Wer Interesse hat sich hier ebenfalls zu engagieren, ist herzlich eingeladen und darf sich direkt an Dagmar Kornemann wenden. Willkommen sind auch Fotos und Texte, die von den Mitgliedern zur Veröffentlichung eingeliefert werden.

Weiterhin wurden gute Kontakte zur Presse aufgebaut, die trotz der pandemischen Situation die Wahrnehmung des MGC gesteigert haben. Im Presseraum in Iserlohn und Schwerte sind noch Verbesserungspotenziale vorhanden.

Für das „Urlaubskorb“-Angebot der Stadt Hagen wurden zwei Veranstaltungen während der Sommerferien mit guter Resonanz platziert.

Noch Mitte Mai wurde ein über eine Charity-Aktion der Westfalenpost angebotener Schnupperkurs von Fa. Bieke ersteigert.

Für Neu-Mitglieder und Jubilare wurde zu Saisonbeginn eine Veranstaltung initiiert und sehr positiv aufgenommen. Daher wird dieses Format zukünftig zur schnelleren Integration der Neu-Mitglieder und der Ehrung der Jubilare regelmäßig wiederholt werden. Außerdem werden Neu-Mitglieder nicht nur über den einsehbaren Ordner vorgestellt, sondern zusätzlich auch über den MGC Newsletter.

Hochwertige Golf-Polohemden in den Farben weiß, rot oder schwarz mit einem gestickten MGC-Logo können ab sofort via Sekretariat zum Einzelpreis von 59,90 EUR bestellt werden.

Dagmar Kornemann informiert abschließend über das mit dem GC Werl geschlossenen Greenfee-Abkommen auf Gegenseitigkeit, was zu einem Greenfee-freien Spiel berechtigt.

Wortmeldung Olav Lorenz: Es wird eine Ausweitung der Club-Partnerschaften für bilaterale Greenfee-Abkommen vorgeschlagen.



Dagmar Kornemann bestätigt, dass bereits weitere Möglichkeiten eruiert werden und ebenfalls die Erstellung eines Drohnenvideo „Überflug MGC“ für die Einbettung in den MGC-Webauftritt angefangen wurde.

Wortmeldung Peter Schulte: Das extraordinäre Engagement von Dagmar und Kai Kornemann wird herausgestellt und ein großer Dank ausgesprochen! Die Mitgliederversammlung unterstreicht diesen Dank durch großen Applaus.

TOP VIII – Vorstandswahlen

Zunächst stellen sich die zur Wiederwahl stehenden Vorstandsmitglieder Tobias Fricke und Olaf Schrage der Versammlung kurz vor.

Zwischenzeitlich sind um 17:05 Uhr noch genau 40 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Wahlleitung übernimmt Dagmar Kornemann. Als Wahlhelfer stellen sich Daniela Künnemann, Cornelia Schmacke und Hans-Bernhard Wiesing zur Verfügung, die auch die Auszählung der Wahlzettel übernehmen.

TOP VIII.a – Wahl des Schatzmeisters

Situation: Amtsperiode bis 2025 – Stimmzettel „weiß“
Für das Amt bis zur Mitgliederhauptversammlung 2025 kandidiert Tobias Fricke.

Ergebnis der Abstimmung:

36 x Ja-Stimmen für Tobias Fricke
2 x Nein-Stimmen
2 x Enthaltungen
0 x ungültige Stimme
0 x nicht abgegebene Stimme

**Beschlussfassung: Die Wahl von Tobias Fricke wird von der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 90,0% beschlossen!
Tobias Fricke nimmt die Wahl an.**

TOP VIII.b – Wahl des Vorstands in der Funktion „Schriftführer (2. Beisitzer)“

Situation: Amtsperiode bis 2025 – Stimmzettel „hellgrün“.
Für das Amt bis zur Mitgliederhauptversammlung 2025 kandidiert Olaf Schrage.

Ergebnis der Abstimmung:

39 x Ja-Stimmen für Olaf Schrage
0 x Nein-Stimmen
1 x Enthaltung
0 x ungültige Stimme
0 x nicht abgegebene Stimme



**Beschlussfassung: Die Wahl von Olaf Schrage wird von der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 97,5% beschlossen!
Olaf Schrage nimmt die Wahl an.**

TOP IX – Wahl der Kassenprüfer 2022

Der Vorstand schlägt nach Rücksprache mit den Kandidaten Thorsten Irmer und Holger Friedrichs zur Wiederwahl vor.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimme

Keine Enthaltung

Alle Mitglieder bestätigen die Wahl der vorgeschlagenen Kassenprüfer.

**Beschlussfassung: Die Wahl der vorgeschlagenen Kassenprüfer wird von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen!
Die Kassenprüfer (Holger Friedrichs persönlich / Thorsten Irmer in Abwesenheit und vorheriger Rücksprache) nehmen die Wahl an!**

TOP X – Bericht des Schatzmeisters zur Haushaltshochrechnung 2022

Tobias Fricke führt aus, dass auf der Einnahmenseite die Mitgliederanwerbung über die Aktion „MGC55“ jetzt positive Wirkung entfaltet, so dass die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen jetzt wieder klar über 400 TEUR liegen werden.

Aufgrund der letzten Erfahrungen wurde die geplante Budgetposition der Spenden reduziert. Abgesehen von den positiven periodenfremden Effekten aus der Umsatzsteuer-Rückerstattung orientieren sich alle anderen Einnahmepositionen an den Vorjahren.

Auch die Ausgabenpositionen orientieren sich an den Vorjahren, wobei folgende besondere Positionen im Haushalt 2022 berücksichtigt sind:

- Platz: Großreparatur *Glättung der Abschläge* (Phase 1)
- Gebäude: Investitionen wie Leuchtmittel, Überholung Steuerung der Fußbodenheizung, Sanierung der Holzgiebel und Instandsetzung bzw. Austausch Luftkompressor
- Steigerung der Energiekosten

In Summe ist der Haushaltsplan 2022 mit 532 TEUR auf Einnahmen- und Ausgabenseite ausgeglichen. Allerdings wäre ohne den periodenfremden Zufluss der Umsatzsteuer-Rückerstattung eine Unterdeckung von 18 TEUR im Haushalt 2022 anzusetzen.

Die Jahre 2019 bis 2021 haben durch die Corona-Pandemie und die Fluktuation in der Mitgliedschaft Spuren im Haushalt hinterlassen. Der Ausblick für 2022 und die Folgejahre ist durchaus dann positiv, wenn sich das Wachstum der Mitgliederzahl fortsetzt und keine unerwarteten exogenen Einflüsse auftreten.



TOP XI – Genehmigung des Haushaltsplanes 2022

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Ergebnis der Abstimmung:

Keine Gegenstimme

Keine Enthaltung

Alle Mitglieder genehmigen den Haushaltsplan 2022.

Beschlussfassung: Der Haushalt 2022 wird genehmigt!

TOP XII – Fristgerechte Anträge von Mitgliedern

Es liegen keine Anträge vor.

TOP XIII – Verschiedenes

Oliver Fischer fragt nach weiteren Wortmeldungen.

Wortmeldung Hans-Ulrich Brandau: Es werden aktuelle Informationen zum Geschäftsverhältnis zur Verpächterin Marianne Reckermann-Gälger und Überlegungen zu einer frühzeitigen Verlängerung des Pachtvertrages über 2029 hinaus angefragt.

Oliver Fischer führt aus, dass sich die Pachterträge mit dem MGC höher als Erträge aus landwirtschaftlicher Nutzung darstellen. Insofern dürfte eine Fortsetzung des Geschäftsverhältnisses im wirtschaftlichen Interesse der Verpächterin sein. Auch der MGC möchte gerne frühzeitig die Verlängerung des Pachtverhältnisses anstreben. Doch momentan liegt der Schwerpunkt darauf, jeden Rechtsstreit oder weitere Eskalationen oder Mahnungen im Dialog mit der Verpächterin zu vermeiden. Konkrete Verhandlungen sollen erst nach der Phase der Beruhigung aufgenommen werden.

Verabschiedung

Der Präsident bedankt sich für das durch die Wahl des Vorstandes ausgedrückte Vertrauen, das starke Interesse und die Teilnahme an der Mitgliederversammlung und speziell bei den vielen fleißigen Personen im Golfclub, die den Betrieb ermöglichen und die Clubkultur sowie Gemeinschaft so engagiert tragen.

Der Präsident schließt mit den besten Wünschen für die Golfsaison 2022 die Mitgliederversammlung um 17:33 Uhr.

.....
Oliver Fischer

.....
Olaf Schrage (Protokoll)